

Stellenausschreibung Bildungsreferent*in Antidiskriminierung

29,25 Stunden/Woche (75%)

migration.works ist ein Projekt von basis & woge e.V. und Teil des regionalen Netzwerks IQ Hamburg im Förderprogramm „IQ - Integration durch Qualifizierung“. Das Förderprogramm entwickelt und transferiert Handlungsansätze zur Verbesserung der beruflichen Integration von Menschen mit familiärer Migrationsgeschichte und der Arbeitsperspektive zugewanderter Fachkräfte. Das Projekt migration.works schult zu Formen und Wirkungsweisen von Diskriminierung und Strategien zu ihrem Abbau und entwickelt Expertisen, Veranstaltungen, Empfehlungen und Strategien zum Abbau von Diskriminierung in Qualifizierung und Arbeit. Im **Schwerpunkt der ausgeschriebenen Stelle** führt das Projekt Fortbildungen zu diversitäts- und migrationspezifischen Kompetenzen für Unternehmen, hier insbesondere Unternehmen im Gesundheitsbereich, durch und berät diese, um sie dabei zu unterstützen, gute Arbeitgeber*innen, gute Leitungen, gute Teamkolleg*innen für Fachkräfte mit Migrationsgeschichte zu sein. Zudem beinhaltet die Stelle, Empowermentworkshops für internationale Fachkräfte durchzuführen und sie durch Coaching zu begleiten.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine*n **Bildungsreferent*in**.

Tätigkeiten:

- Bedarfserhebung, Konzeption und Durchführung von Fortbildungen für Unternehmen zu den Themen Diversity, Migration, diversitätssensible Beratungskompetenzen und Antidiskriminierung in Unternehmen und Verwaltung
- Beratung und Begleitung von Organisationsentwicklungsprozessen
- Entwicklung und Umsetzung von Empowerment- und Coachingformaten
- Mitarbeit an Arbeitsmaterialien und Publikationen
- Mitgestaltung und Weiterentwicklung des Projekts
- Netzwerkarbeit

Wir erwarten:

- abgeschlossenes pädagogisches Studium oder ein anderes Hochschulstudium mit einschlägiger pädagogischer Weiterbildung oder vergleichbarer Qualifikation
- Erfahrungen mit der Konzeption und Umsetzung von Bildungs- und Empowermentangeboten für verschiedene Zielgruppen, insbesondere mit Diversitäts- und Antidiskriminierungstrainings
- Kenntnisse in Organisationsberatung und/oder Prozessbegleitung
- kritische Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Machtverhältnissen, insbesondere in Bezug auf Rassismus und Geschlecht
- schriftliche und mündliche Kommunikationsstärke
- selbstständigen und teamorientierten Arbeitsstil

Wünschenswert sind Kenntnisse der Arbeitsmarktstrukturen sowie Kenntnisse über Ursachen und Wirkung von Diskriminierung beim Arbeitsmarktzugang und Instrumente zu deren Abbau.

Die Arbeitszeit umfasst 29,25 Stunden/Woche.

1/2

Das Projekt „migration.works@Unternehmen“ im Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit. Weitere Förderin ist die Freie und Hansestadt Hamburg.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:



Weitere Förderin:



Wir bieten:

- einen abwechslungsreichen und vielschichtigen Arbeitsbereich
- Arbeit in einem multiperspektivischen Team
- Möglichkeit, einen Teil der Arbeit im Homeoffice zu leisten
- Fortbildung/Supervision
- Zuschuss zum Deutschlandticket
- Angebot des Dienstradleasing und Kooperation mit dem Urban Sports Club
- Eine Eingruppierung in Anlehnung an den TVL-S 17

Aus teamparitätischen und fachlichen Gründen suchen wir eine BIPOC-Person/Person mit Migrationsgeschichte.

Bewerbungen **ohne Foto** bitte per E-Mail **bis 20.9.2023 an:** birte.weiss@basisundwoqe.de